



### B Biotopfunktion

gemäß Bayerischer Kompensationsverordnung (BayKompV 2013) im Wikraum mit Angabe der genauesten Ebene des Kartierschlüssels der Biotopwertliste, im weiteren Planungsgebiet Angabe bis zur 2. Gliederungsebene der Biotopwertliste

#### Gewässer

**F Fließgewässer**

- F11 Sehr stark bis vollständig veränderte Fließgewässer
- F12 Stark veränderte Fließgewässer
- F13 Deutlich veränderte Fließgewässer
- F14 F14-F14000BK Mäßig veränderte Fließgewässer
- F211 Gräben, naturfern
- F212 Gräben mit naturnaher Entwicklung

**A Acker/ Felder**

- A11 Bewirtschaftete Acker

**G Grünland**

- G11 Intensivgrünland
- G12 Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland
- G21 Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland
- G212 Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland
- G213, G213-GE00BK Artenarmes Extensivgrünland

**K Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren (Gras- und Krautfluren)**

- K11 Artenarme Säume und Staudenfluren
- K122, K122-GE00BK Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte
- K123-GE00BK Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis nasser Standorte
- K132-GE00BK Artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte

**R Röhrichte und Großseggenriede**

- R111-GR00BK Schutz-Landröhrichte

**Wälder und Gehölzstrukturen**

**B Feldgehölze, Hecken, Gebüsche, Gehölzkulturen**

- B112-W000BK B112-W000BK Mesophile Gebüsche / mesophile Hecken
- B13, B13-W000BK Stark verbuschte Grünlandbrachen und milde Gehölzstandort
- B13-W000BK Feldgehölze mit überwiegend artenreichen, standortgerechter Arten, alte Ausprägung
- B111 Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechter Arten, junge Ausprägung
- B112 Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechter Arten, mittlere Ausprägung
- B131 Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechter Arten, alte Ausprägung
- B132 Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechter Arten, mittlere Ausprägung
- B441-GE00BK Streuobstbestände im Komplex mit artenreichem Extensivgrünland

**L Laub(misch)wälder**

- L113-WW Eichen-Hainbuchenwälder wechsellückiger Standorte, alte Ausprägung
- L542-WN00BK Sonstige gewässerbegleitende Wälder, mittlere Ausprägung

**N Nadel(misch)wälder**

- N112 Strukturreiche Altersklassen-Nadelholzforste, mittlere Ausprägung

**W Waldmäntel, Vorwälder, spezielle Waldnutzungsformen**

- W3 Niederwälder / Mittelwälder / Hutewälder mit traditioneller Nutzung

**Siedlungsbereich, Industrie-/Gewerbeflächen und Verkehrsanlagen**

- P Freiflächen des Siedlungsbereichs
- X Siedlungsbereich, Industrie-, Gewerbe- und Sondergebiete

**V Verkehrsfläche**

- V11 Verkehrsflächen des Straßen und Flugverkehrs, versiegelt
- V12 Verkehrsflächen des Straßen und Flugverkehrs, unbefestigt
- V31 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt
- V32 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt
- V331 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, nicht bewachsen
- V332 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen
- V51 Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrswegen

### H Habitatfunktion

**Vorkommen Tierarten**

**Bruthilf (ifanos planung 2013)**

Ba	Bekassine	N	Nachtigall
Bik	Blaueiher	Ni	Neuntöter
Bp	Baumpeper	P	Pirrol
Bs	Burtspecht	Re	Rebhuhn
Dg	Dorngrasmücke	Rk	Rabenkrähe
Fe	Feldsperling	Ro	Rohrammer
Ff	Feldlerche (Revierzentren)	St	Wesenschatstelze
Fs	Feldschwirl	Ssp	Schwarzspecht
G	Gadflammer	Stk	Stiehkauz (Röhre)
Gü	Grünspecht	Su	Sumpfrohrsänger
Kg	Klappergrasmücke	Wa	Wachtel
Ks	Kleinspecht	Was	Waldschnefke
Ku	Kuckuck	Wo	Waldohreule
Mb	Mäusebussard	Wh	Wendehals
Msp	Mittelspecht	Wis	Waldläubsänger

**Vögel bei der Nahrungssuche / im Überflug (ifanos planung 2013)**

D*	Dohle	Rm*	Rotmilan
Gr*	Grauerher	Row*	Rohrweihe
K*	Kibitz	Rs*	Rauschwalbe
Mb*	Mäusebussard	Sp*	Sperber
Ms*	Mehlschwalbe	Tt	Turmfalke
Rk*	Rabenkrähe		

**Fledermäuse (ifanos planung 2013, 2017)**

BA	Kleine Bartfledermaus	MF	Mopsfledermaus
BE	Bechsteinfledermaus	MU	Mückenfledermaus
BF	Braunfledermaus	NY	Nymphenfledermaus
BL	Braunes Langohr	RF	Rauhautfledermaus
FF	Franssenfledermaus	ZF	Zwergfledermaus
GA	Großer Abendsegler	ZW	Zweifelfledermaus
GM	Großes Mausohr	WF	Wasserrfledermaus
KA	Kleiner Abendsegler		

**Reptilien (ifanos planung 2013, 2014, 2016 und 2019)**

Za	Zaunsechse 2013/2014	Wa	Waldsechse (2016)
Zs	Zaunsechse (2019)		

**Faunistische Lebensräume und Funktionsbeziehungen mit hervorzuhebender Bedeutung**

- Flugkorridore Fledermäuse
- Lebensraum Biber (nachrichtl. übernommen UNB 2017)
- Lebensraum Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling (ifanos planung 2017)
- Lebensraum Fledermaus (ifanos planung 2017)
- Habitatbaumkartierung (2017) unterteilt in:
  - Spechtbäume
  - Horstbäume
  - Sonstige Quartierbäume (abstehende Rinde, sonstige Höhlen)

**Bo Bodenfunktion**

**Biologische Standortfunktion**

- Wassersensible Bereiche

**Speicher- und Reglerfunktion**

- Böden unter Laubwald mit allgemeiner hoher Bedeutung für Speicher- und Reglerfunktion
- Wald mit besonderer Bedeutung für den Bodenschutz

**Archivfunktion**

- Bodenkammer (D-6-5728-...) und Vermutungsflächen Bodenkammer (V-6-5728-...) von Siedlungsflächen der Vorgeschichte

**W Wasserfunktion**

**Versickerung und Grundwasserneubildung**

- Alle unversiegelten Böden im Untersuchungsgebiet

**Wassersensible Bereiche**

- Durch Einfließen von Wasser geprägte Bereiche, Überschwemmungsgefährdet

**K Klimafunktion**

- Kaltiluft-Sammelgebiet
- Kaltiluft-Abflussrinne

**L Landschaftsbild-/ Erholungsfunktion**

- Wald gemäß Waldfunktionsplan mit besonderer Bedeutung:
  - L für das Landschaftsbild

**Bezugsräume**

- Abgrenzung Bezugsraum 1 Nummer Bezugsraum

**Konfliktkennzeichnung**

**Technische Planung**

**Wirkdistanzen**

- 20m-Linie betriebsbedingte Beeinträchtigung
- Bestand
- Planung

**Schutzgebiete/ Gebietsausweisungen (nachrichtlich)**

- LSG-00573.01 „LSG innerhalb des Naturparks Haßberge (ehemals Schutzzone)“
- Naturpark Haßberge
- Wald gemäß Waldfunktionsplan mit besonderer Bedeutung:
  - L für das Landschaftsbild
  - Bo für den Bodenschutz
- Biotop der amtlichen Bayerischen Biotopkartierung mit Nummer (nachrichtlich übernommen, teilweise nicht mehr dem Bestand entsprechend)
- Kommunale Ausgleichsflächen

**Sonstiges**

- Abgrenzung Untersuchungsgebiet
- Abgrenzung Wikraum
- Gemarkungsgrenze

**1 Talraum der Barget**

B	-	Bo	W	-	-
B					
Bo/W					

**2 Bewaldete Erhebung des Schmuckenhauks mit angrenzenden Strukturen**

B	H	Bo	W	K	L
B					
H					
Bo/W					
K					
L					

**3 Landwirtschaftliche Flur mit überwiegend ackerbaulicher Nutzung**

B	H	Bo	W	K	L
B					
H					
Bo/W					
K					
L					

**4 Kleinbardorf und Aufstiege zum Haßbergtrauf**

B	H	Bo	W	K	L
B					
H					
Bo/W					
K					
L					

**FESTSTELLUNGSENTWURF**

Strassenbauverwaltung  
Freistaat Bayern, Staatliches Bauamt Schweinfurt

Unterlage/Etatt-Nr.: 19.2 / 2  
Landschaftspflegerischer Bestands- und Konfliktplan 2  
Bau-km 2+200 bis 3+740

St 2280, Stadtlauringen - Saal a.d. Saale (B279)  
**Ortsumgebung Sulzfeld**

ausgewählt:  
Staatliches Bauamt Schweinfurt, den 11.01.2021

Dr. Ing. Fuchs, Ltd. Baurichter

Standort: © Bayerische Vermessungsverwaltung (Entwicklung der Pläne ist Eigentumsvermerk nicht geschützt)

**BEARBEITUNG:**

Dipl.-Biol. Klaus Dethlefs	Datum	Zeichen
Bismarckstr. 73 R10	12/2020	S. Plausch
91029 Nürnberg	gezeichnet	12/2020
Tel. 0911/274485-0	geprüft	04.12.2020
Fax 0911/274485-1	Projekt	
email: planung@ifanos.de		(Dipl.-Biol. Klaus Dethlefs)